

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Betrieb von Werbung auf den Online-Plattformen der mentalstation

Stand: 01. April 2008

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten insbesondere für Angebote, die über Online-Auktionen erworben wurden.

Inhaltsverzeichnis

A	Allgemeine Bestimmungen	3
§ 1	Werbung	3
§ 2	Anmeldung, Sperrung, Widerruf.....	3
§ 3	Zahlungsabwicklung	4
§ 4	Verbotene Werbung	4
§ 5	Voraussetzungen für bestimmte Kampagnen.....	5
§ 6	Anlieferung der Daten.....	7
§ 7	Einstellen in den Online-Dienst.....	7
§ 8	Stornierung einer Kampagne.....	7
§ 9	Abrechnungsmodalitäten.....	9
§ 10	Allgemeine Grundsätze.....	9
B	Schlussbestimmungen.....	10
§ 11	Freistellung.....	10
§ 12	Systemintegrität.....	10
§ 13	Verfügbarkeit.....	10
§ 14	Haftungsbeschränkung	10
§ 15	Schriftform, anwendbares Recht und Gerichtsstand.....	11
§ 16	Änderungen dieser AGB, Salvatorische Klausel.....	11

A Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Werbung

Die mentalstation, eine Marke der PiXELHEIMAT GbR, Olaf Heinrich, Michael Knipschild, Kevin Trieloff, Jarrestraße 44, D-22303 Hamburg, (nachfolgend „mentalstation“) stellt dem Werbetreibenden auf Projekten und Websites (nachfolgend „Website“) Raum für verschiedenste Werbeformen zur Verfügung.

Es werden branchenübliche Namensgebungen, wie PopUp, Exit-PopUp, Rotation, forced click, AdViews etc. verwendet. Werbetreibende, die diese Begriffe nicht zuordnen können, sollten vor Abschluss einer Werbekampagne persönlich Rücksprache mit einem Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen der mentalstation halten.

Ferner behält sich die mentalstation vor, gegen Werbetreibende, die gegen die nachfolgenden Paragraphen verstoßen, Rechtsmittel anzuwenden.

§ 2 Anmeldung, Sperrung, Widerruf

1. Um sämtliche Mediendienste der mentalstation-Website nutzen zu können, wird dem Werbetreibenden ein Zugang zu einem „Reportsystem“ oder „AdServer“ kostenfrei zur Verfügung gestellt. Der Nutzer ist selbst verantwortlich für den Umgang mit Passwörtern und Zugangsdaten. Mit dem Nutzer kommt ein Vertrag über die Nutzung aller mentalstation-Websites (nachfolgend "Nutzungsvertrag") zustande.
2. Die Projekte und Websites der mentalstation stehen nur juristischen Personen und unbeschränkt geschäftsfähigen natürlichen Personen offen.
3. Die von der mentalstation bei der Anmeldung abgefragten Daten sind vollständig und korrekt anzugeben, so z.B. Vor- und Nachname, die aktuelle Adresse und Telefonnummer, eine gültige E-Mail-Adresse sowie gegebenenfalls die Firma. Tritt hinsichtlich der von dem Nutzer bei der Anmeldung anzugebenden Daten nach der Anmeldung eine Änderung ein, so ist der Nutzer verpflichtet, die Angaben umgehend gegenüber der mentalstation zu korrigieren.
4. Für den Zugang zum AdServer wird dem Nutzer ein Nutzernamen sowie ein Passwort zugewiesen. Das Passwort muss geheimgehalten und darf Dritten unter keinen Umständen mitgeteilt werden.
5. Grundsätzlich steht es dem Nutzer frei, mehrere Kundenkonten zu eröffnen. Der Missbrauch mehrerer Kundenkonten, insbesondere bei illegaler Werbung, ist verboten.

6. Die mentalstation kann das Kundenkonto eines Nutzers sperren, wenn der Nutzer gegen die Bestimmungen dieser AGB oder im Rahmen der Nutzung der mentalstation-Website gegen geltendes Recht verstößt. Die mentalstation kann ein Kundenkonto insbesondere dann sperren, wenn der Nutzer
 - bei der Anmeldung falsche Daten angegeben hat;
 - im Zusammenhang mit seiner Nutzung der mentalstation-Website Rechte Dritter verletzt oder
 - Leistungen der mentalstation missbraucht.
7. Sobald das Konto eines Nutzers gesperrt wurde, ist die Nutzung des AdServers nicht mehr gestattet.

§ 3 Zahlungsabwicklung

1. Die Zahlungsabwicklung wird nahezu vollständig automatisch mit Hilfe einer Software eines Drittanbieters realisiert. Der Nutzer willigt aus diesem Grunde durch den Erwerb eines Angebotes der mentalstation ein, dass seine Kontaktdaten (siehe § 2, Abs. 3) elektronisch an den Drittanbieter übermittelt und dort im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet werden. Eine Weitergabe der Daten an oder Verwendung durch andere Personen erfolgt jedoch nicht.
2. Der Auktions- oder Gebotsbetrag ist innerhalb von fünf Werktagen zu entrichten.
3. Innerhalb von weiteren drei, spätestens jedoch sieben Tagen nach Bekanntgabe der Nutzerdaten muss der Werbetreibende ein den Auktionsbedingungen entsprechendes, werbefähiges Banner auf das Reportsystem geladen, respektive anderweitig nach Absprache angeliefert haben. Bei Nichteinhaltung dieser Fristen behält sich die mentalstation vor, entsprechende Kampagnen zeitverzögert zu schalten.
4. Es entstehen keine Nebenkosten.

§ 4 Verbotene Werbung

1. Es ist verboten, Werbung zu schalten, deren Angebot, Verkauf oder Erwerb gegen gesetzliche Vorschriften oder gegen die guten Sitten verstoßen. Insbesondere dürfen folgende Artikel weder beworben noch angeboten werden:
 - Artikel, deren Bewerbung, Angebot oder Vertrieb Urheber- und Leistungsschutzrechte, gewerbliche Schutzrechte (z.B. Marken, Patente, Gebrauchs- und Geschmacksmuster) sowie sonstige Rechte (z.B. das Recht am eigenen Bild, Namens- und Persönlichkeitsrechte) verletzen.

- Propagandaartikel und Artikel mit Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen
 - pornographische und jugendgefährdende Artikel,
 - Waffen im Sinne des Waffengesetzes, insbesondere Schuss-, Hieb- und Stichwaffen jeglicher Art sowie Munition jeglicher Art
 - radioaktive Stoffe, Gift- und Explosivstoffe sowie sonstige gesundheitsgefährdende Chemikalien
 - lebende Tiere, Produkte und Präparate geschützter Tierarten sowie geschützte Pflanzen und deren Präparate
 - menschliche Organe
 - Drogen im Sinne des deutschen Betäubungsmittelgesetzes (BtmG), des schweizerischen Bundesgesetzes über die Betäubungsmittel und die psychotropen Stoffe (BetmG) sowie des österreichischen Bundesgesetzes über Suchtgifte, psychotrope Stoffe und Vorläuferstoffe (Suchtmittelgesetz) bzw. vergleichbarer Rechtsnormen
2. Es ist ferner verboten, unter Verwendung einer mentalstation-Website Alkohol- und Tabakwaren zu bewerben.
 3. Die mentalstation weist ausdrücklich daraufhin, dass jegliche Werbung, die jugendgefährdend oder verboten ist, sofort und ohne Schadensersatz entfernt wird.
 4. Die mentalstation behält sich vor, gegen diese Verbote verstoßende Werbung nicht zu akzeptieren oder ggf. zu löschen.

§ 5 Voraussetzungen für bestimmte Kampagnen

Für die Kampagnen-Schaltung auf mentalstation-Websites gilt es, bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen, im Speziellen gelten folgende Bedingungen:

1. AdView Kampagne „noangels.de – rotation“
 - Zugelassene Formate: GIF (statisch & animiert), JPG und PNG
 - Keine Rich-Media Werbemittel (z.B. Flash, Real-Media o. HTML)
 - Ausschließlich full-banner (468x60 Pixel)
 - Maximale Dateigröße: 16 KB
 - Keine Bildunterschriften
2. AdClick Kampagne „noangels.de – interrupt“
 - Zugelassene Formate: GIF (statisch & animiert), JPG und PNG
 - Keine Rich-Media Werbemittel (z.B. Flash, Real-Media o. HTML)

- Maximale Größe des Werbemittels: 800x350 Pixel
- Maximale Dateigröße: 20 KB
- Auf der verlinkten Seite keine PopUps, Exit-PopUps, PopDowns, PopUnders oder ähnliche Werbeformen

3. Newsletter Kampagne „noangels.de – newsletter“

- Text:
 - Überschrift fett dargestellt: max. 30 Zeichen
 - Anzeigentext: max. 200 Zeichen
 - Link oder Link-Text
- Button (optional):
 - Zugelassene Formate: GIF (statisch & animiert), JPG und PNG
 - Maximale Größe des Werbemittels: 800x350 Pixel
 - Maximale Dateigröße: 10 KB

Der Nutzer hat dafür Sorge zu tragen, dass oben genannte oder anderweitig schriftlich vereinbarte Bedingungen eingehalten werden. Verstößt der Werbetreibende gegen genannte Bedingungen, tritt dem Grunde nach die Regelung des § 4, Abs. 3 in Kraft.

§ 6 Anlieferung der Daten

1. Die unter Berücksichtigung der Vorgaben laut § 5 oder anderweitig schriftlich vereinbarten Bedingungen erstellten Werbemittel werden vom Nutzer selbsttätig auf den AdServer der mentalstation übertragen. Es gelten die schriftlich übermittelten Anweisungen.
2. Nach Vereinbarung können die Werbemittel auch direkt an die mentalstation übermittelt werden, allerdings ausschließlich auf elektronischem Wege.
3. Der Werbetreibende verpflichtet sich, alle notwendigen Informationen, Daten, Dateien und sonstiges Material vollständig und fehlerfrei, sowie zeitlich im schriftlich vereinbarten Zeitraum und den vertraglichen Vereinbarungen entsprechend anzuliefern und versichert, dass diese sich für die vereinbarten Zwecke, insbesondere die Bildschirmdarstellung im entsprechenden Umfeld und in der gebuchten Art und Größe eignen.

§ 7 Einstellen in den Online-Dienst

1. Die Wiedergabe der gelieferten Werbemittel erfolgt in der in Online-Diensten üblichen Wiedergabequalität.
2. Der Werbetreibende ist verpflichtet, die Werbung unverzüglich nach Aktivierung der Kampagne zu prüfen und etwaige Fehler innerhalb von 24 Stunden zu reklamieren, bei nachträglicher Reklamation trägt der Auftraggeber die Kosten der von ihm gewünschten Änderungen.
3. Schaltungen werden auf der einvernehmlich festgelegten Seite platziert.
4. Mangels Festlegung erfolgt die Platzierung nach eigenem Ermessen unter größtmöglicher Berücksichtigung der vermuteten Interessen des Auftraggebers durch die mentalstation.
5. Der Nutzer hat bei späteren, mit zeitlicher Unterbrechung erteilten Aufträgen keinen Anspruch auf Zuteilung derselben Seite.

§ 8 Stornierung einer Kampagne

1. Kampagnen können nur storniert werden, wenn diese noch nicht gestartet sind.
2. Es wird eine Stornierungsgebühr in Höhe von 10% des Auftragsvolumens erhoben, mindestens EUR 5,95, maximal jedoch EUR 595,00 (inkl. MwSt.).
3. Wurde eine Kampagne bereits gestartet, so besteht die Möglichkeit, diese durch die mentalstation einmalig kostenfrei kurzzeitig stoppen zu lassen. Der Werbetreibende

erhält dann die Möglichkeit, ein anderes Werbemittel auf den AdServer zu laden und eine andere Website zu bewerben.

4. Die Vorlaufzeit für das Stoppen einer bereits gestarteten Kampagne beträgt zwei Werktage.

§ 9 Abrechnungsmodalitäten

1. Die Abrechnung der gebuchten AdViews oder AdClicks erfolgt ausschließlich auf Grundlage der von der mentalstation eingesetzten AdServer-Software.
2. Die aktuelle Zahl der Einblendungen und Klicks kann der Nutzer jederzeit der Echtzeit-Statistik des AdServers (§2, Abs. 1) entnehmen.
3. Der Nutzer akzeptiert, dass eventuell anderslautende Statistiken eigener Log-Files und/oder AdServer-Systeme grundsätzlich von der mentalstation nicht anerkannt werden.
4. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die mentalstation für bestimmte Kampagnen vorbehält, keine sonst üblichen Reload-Sperren (User- oder IP-basierend) einzusetzen.
5. Ein eventuelles Guthaben auf dem Kundenkonto des Nutzers wird grundsätzlich nicht verzinst.

§ 10 Allgemeine Grundsätze

1. Der Nutzer ist verpflichtet, bei jeglicher Nutzung der mentalstation-Website sowie der Dienstleistungen von der mentalstation die geltenden Gesetze zu befolgen.
2. Die von dem Nutzer eingestellte Werbung darf nicht in Widerspruch zu diesen AGB oder geltendem Recht stehen.
3. Die Kosten für die Herstellung von Grafiken sowie Texten und Tönen sind in den vereinbarten Preisen nicht enthalten.
4. Der Ausschluss von Wettbewerbern ist nicht möglich.

B Schlussbestimmungen

§ 11 Freistellung

Der Nutzer stellt die mentalstation von sämtlichen Ansprüchen frei, die andere Nutzer oder sonstige Dritte gegenüber der mentalstation wegen Verletzung ihrer Rechte durch von dem Nutzer in die mentalstation-Website eingestellte Werbung und Inhalte oder wegen dessen sonstiger Nutzung der mentalstation-Website geltend machen. Der Nutzer übernimmt die Verantwortung für den Inhalt der Werbematerialien und der Werbeflächen und auch die Kosten einer etwaigen Rechtsverteidigung der mentalstation einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten. Dies gilt nicht, soweit die Rechtsverletzung von dem Nutzer nicht zu vertreten ist.

§ 12 Systemintegrität

1. Der Nutzer ist nicht berechtigt, Mechanismen, Software oder sonstige Routinen in Verbindung mit der Nutzung der mentalstation-Website zu verwenden, die das Funktionieren der mentalstation-Website stören können. Der Nutzer darf keine Maßnahmen ergreifen, die eine unzumutbare oder übermäßige Belastung der mentalstation-Infrastruktur zur Folge haben können.
2. Die auf der mentalstation-Website abgelegten Inhalte dürfen ohne vorherige Zustimmung der Rechteinhaber weder kopiert oder verbreitet, noch in sonstiger Weise genutzt oder vervielfältigt werden. Dies gilt auch für ein Kopieren im Wege von "Robot/Crawler"-Suchmaschinentechnologien oder durch sonstige automatische Mechanismen. Das Layout der mentalstation-Websites und diese Allgemeine Geschäftsbedingungen, dürfen nur mit vorheriger Zustimmung von der mentalstation vervielfältigt und/oder auf anderen Websites genutzt werden.

§ 13 Verfügbarkeit

Die mentalstation-Website und die über die Website von der mentalstation angebotenen Services und Dienstleistungen werden mit größter Sorgfalt, jedoch ohne jegliche Zusicherung in Bezug auf Verfügbarkeit und Qualität zur Verfügung gestellt.

§ 14 Haftungsbeschränkung

1. Gegenüber Unternehmern haftet die mentalstation außer bei ausdrücklicher Zusicherung von Eigenschaften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten jedoch für jedes schuldhaftes Verhalten seiner Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen. Außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit gesetzlicher Vertreter, leitender Angestellter oder Erfüllungsgehilfen

von der mentalstation besteht keine Haftung für den Ersatz mittelbarer Schäden. Insbesondere haftet mentalstation nicht für entgangenen Gewinn. Die Haftung der mentalstation ist außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit gesetzlicher Vertreter, leitender Angestellter oder sonstiger Erfüllungsgehilfen auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.

2. Gegenüber Verbrauchern haftet die mentalstation außer bei ausdrücklicher Zusicherung von Eigenschaften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, des Schuldnerverzuges oder der Unmöglichkeit der Leistungserbringung haftet die mentalstation jedoch für jedes schuldhaftes Verhalten seiner Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen. Außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern und sonstigen Erfüllungsgehilfen ist die Haftung der mentalstation der Höhe nach auf die bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden begrenzt.

§ 15 Schriftform, anwendbares Recht und Gerichtsstand

1. Sämtliche Erklärungen, die im Rahmen des mit der mentalstation abgeschlossenen Nutzungsvertrages übermittelt werden, müssen in Schriftform (E-Mail ausreichend) erfolgen. Die E-Mail-Adresse der mentalstation lautet info@mentalstation.de. Die postalische Anschrift ist § 1 dieser AGB zu entnehmen. Die postalische Anschrift sowie die E-Mail-Adresse eines Nutzers sind diejenigen, die als aktuelle Kontaktdaten im mentalstation-Konto des Nutzers von diesem angegeben worden sind. Die mentalstation behält sich vor, die vorstehend genannte E-Mail-Adresse nach eigenem Ermessen zu ändern. In diesem Fall informiert die mentalstation den Nutzer über die Änderung der E-Mail-Adresse.
2. Soweit der Nutzer Unternehmer ist, unterliegen der Nutzungsvertrag einschließlich dieser AGB dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Soweit der Nutzer Verbraucher ist, unterliegen der Nutzungsvertrag sowie diese AGB dem Recht des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
3. Sofern es sich bei dem Nutzer um einen Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts handelt, ist Hamburg ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus dem Nutzungsvertrag und diesen AGB entstehenden Streitigkeiten.

§ 16 Änderungen dieser AGB, Salvatorische Klausel

1. Die mentalstation behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Die geänderten Bedingungen werden dem Nutzer per E-Mail

zwei Wochen vor ihrem Inkrafttreten zugesandt. Widerspricht der Nutzer der Geltung der neuen AGB nicht innerhalb von zwei Wochen nach Empfang der E-Mail, gelten die geänderten AGB als angenommen. Die mentalstation wird den Nutzer in der E-Mail, welche die geänderten Bedingungen enthält, auf die Bedeutung dieser Zweiwochenfrist gesondert hinweisen.

2. Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.